

Tagesordnung der 3. Sitzung des Finanzausschusses

Donnerstag, 20.01.2022, 18:00 Uhr

im Großen Sitzungssaal im Kreishaus Heinsberg

Öffentlicher Teil

1. Bestellung einer Schriftführerin/eines Schriftführers sowie einer/eines stellvertretenden Schriftführerin/Schriftführers
2. Bericht über aktuelle Entwicklungen im Kreishaushalt 2021
3. Beratung der Haushaltssatzung 2022
4. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

5. Vorstellung des gesellschaftsrechtlichen Konstruktes der NEW Kommunalholding GmbH und der NEWAG durch den Vorstandsvorsitzenden der NEW AG, Herrn Frank Kindervatter
6. Anfragen

Sitzung: öffentlich

Vorlage: 0007/2022

Bestellung einer Schriftführerin/eines Schriftführers sowie einer/eines stellvertretenden Schriftführerin/Schriftführers

Beratungsfolge: 20.01.2022 Finanzausschuss	
Finanzielle Auswirkungen:	nein
Leitbildrelevanz:	nein
Inklusionsrelevanz:	nein

Gemäß § 25 iVm. § 27 der Geschäftsordnung für den Kreistag des Kreises Heinsberg ist die Niederschrift der Ausschusssitzungen von dem Vorsitzenden und einer/einem durch den Ausschuss zu bestellenden Schriftführerin/Schriftführer zu unterzeichnen.

Es wird vorgeschlagen, entsprechend der in der Vergangenheit praktizierten Vorgehensweise, den Kreiskämmerer, Herrn Goertz, zum Schriftführer und den Leiter des Amtes für Finanzwirtschaft und Beteiligungen, Herrn Heinrichs, zum stellvertretenden Schriftführer zu bestellen.

Die in der Finanzausschusssitzung vom 29.06.2021 erfolgte Bestellung des Leiters des Amtes für Finanzwirtschaft und Beteiligungen zum Schriftführer und des stellvertretenden Leiters des Amtes für Finanzwirtschaft und Beteiligungen, Herrn Bengeforth, zum stellvertretenden Schriftführer wird hiermit widerrufen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreiskämmerer Herr Goertz wird zum Schriftführer und der Leiter des Amtes für Finanzwirtschaft und Beteiligungen, Herr Heinrichs, wird zum stellvertretenden Schriftführer bestellt.

Sitzung: öffentlich

Vorlage: 0010/2022

Bericht über aktuelle Entwicklungen im Kreishaushalt 2021

Beratungsfolge: 20.01.2022 Finanzausschuss	
Finanzielle Auswirkungen:	ja
Leitbildrelevanz:	10
Inklusionsrelevanz:	nein

Die Abwicklung des Kreishaushaltes wird durch das Amt für Finanzwirtschaft und Beteiligungen fortlaufend überwacht. Die Überwachung erfolgt insbesondere mit Blick auf die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen, der investiven Ein- und Auszahlungen sowie der Liquidität des Kreises.

Auf Basis der Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) 2021 beinhaltet die Haushaltssatzung 2021 einen Gesamtbetrag der Erträge i.H.v. 385,6 Mio. € und Aufwendungen i.H.v. 390,1 Mio. €. Zur Deckung des sich hieraus ergebenden Fehlbetrages wurde eine Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage i.H.v. 4,5 Mio. € festgesetzt. Zur Finanzierung von Investitionen des Kreises wurde eine Kreditermächtigung i.H.v. 3,7 Mio. € veranschlagt.

Bis zur Sitzung des Finanzausschusses wird die Verwaltung eine aktuelle Hochrechnung zur Entwicklung wesentlicher Haushaltspositionen im Haushaltsjahr 2021 erstellen. Über das Ergebnis wird die Verwaltung in der Sitzung des Finanzausschusses berichten.

Sitzung: öffentlich

Vorlage: 0011/2022

Beratung der Haushaltssatzung 2022

Beratungsfolge:

20.01.2022	Finanzausschuss
25.01.2022	Kreisausschuss
08.02.2022	Kreistag

Finanzielle Auswirkungen:	ja
----------------------------------	----

Leitbildrelevanz:	10.
--------------------------	-----

Inklusionsrelevanz:	nein
----------------------------	------

Der Entwurf der Haushaltssatzung des Kreises Heinsberg für das Haushaltsjahr 2022 wurde am 21.12.2021 dem Kreistag zugeleitet.

Zur weiteren Information wird auf die Erläuterungen zu der Sitzung am 21.12.2021 und die dabei zur Verfügung gestellten Unterlagen aus dem Benehmensverfahren gemäß [§ 55 KrO NRW](#) verwiesen.